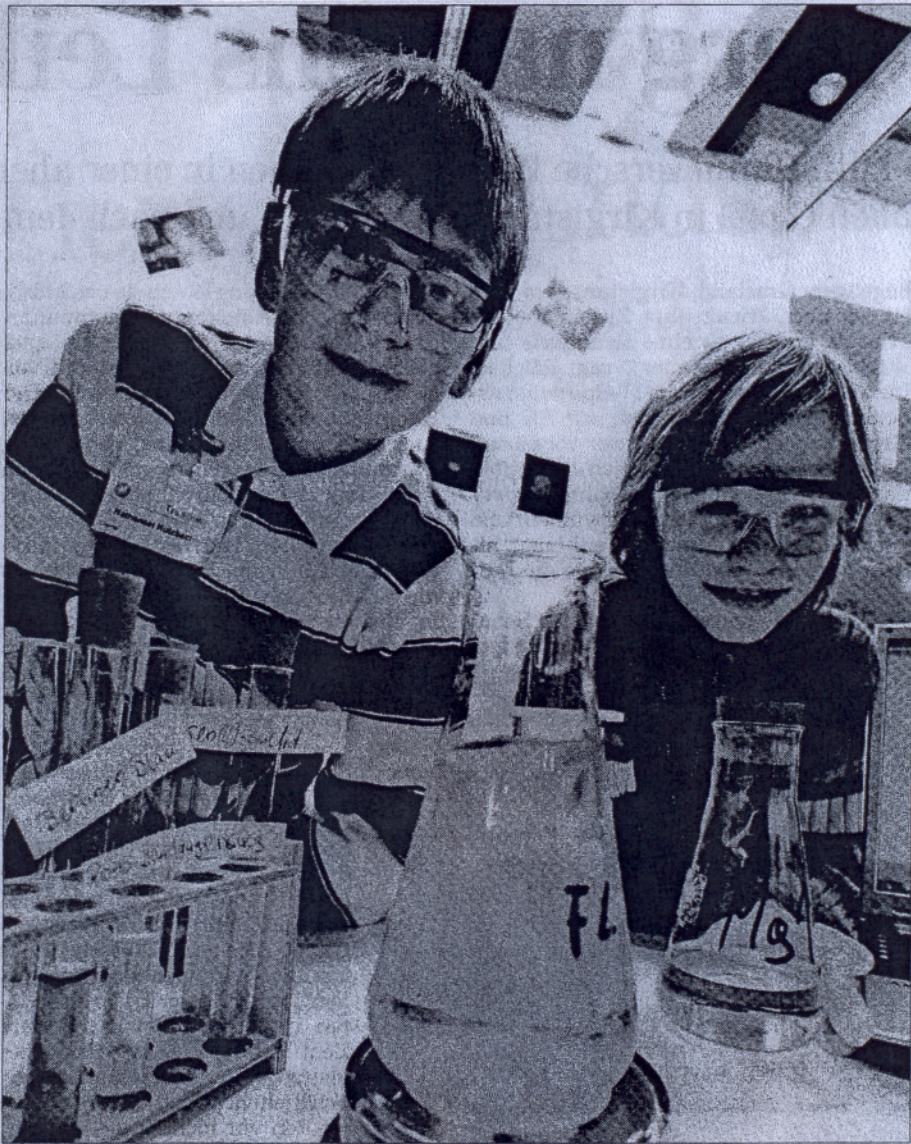


Hannoversche Allg. Ztg.

5.2.2010



Wallenwein

Leuchtende Speisen bei „Jugend forscht“

Nathanael Kutzbach (Bild, links) und Sören Deutschmann sind offenbar Naturtalente. Erst seit einem halben Jahr haben der Elf- und der Zwölfjährige Chemieunterricht an der hannoverschen Herschelschule, und schon treten sie mit einem eigenen Experiment beim diesjährigen Regionalwettbewerb „Jugend forscht – Schüler experimentieren“ an, der seit gestern in Hannover läuft. Die beiden Freunde zeigen, wie man durch chemische Reaktionen Lebensmittel wie Spinat oder Linsen zum Leuchten bringt. „Nur leider ist es hier in den Präsentationsräumen ein bisschen zu hell für unsere Vorführung“,

sagt Sören. Noch bis 12 Uhr präsentieren rund 70 Nachwuchsforscher heute ihre 40 Projektarbeiten aus den Fächern Naturwissenschaften, Mathematik und Technik im Verwaltungszentrum der Nexans Deutschland GmbH, Kabelkamp 20, der Öffentlichkeit. Danach werden von einer Jury, der Pädagogen und Experten aus der Wirtschaft angehören, die Sieger bekannt gegeben, die im März an den Landesausscheidungen teilnehmen werden. Bundesweit beteiligen sich in diesem Jahr 10000 Jugendliche mit mehr als 5000 Forschungsprojekten an dem Wettbewerb – so viele wie noch nie. sfu